

Vorlesung: Quantenfeldtheorie I

Department Physik, Universität Hamburg
Übungsblatt 5

Wintersemester 2012/2013
Abgabetermin 26.11.12, 12:00h
Besprechung 28.11.12, 14:00h

- Aufgabe 1 (8 Punkte)

Betrachten Sie die Lagrangedichte für ein Dirac-Feld ψ

$$\mathcal{L} = \bar{\psi} (i\gamma^\mu \partial_\mu - m) \psi.$$

Zeigen Sie, dass die Lagrangedichte \mathcal{L} invariant ist unter den diskreten Symmetrien C , P und T für Ladungskonjugation, Parität und Zeitumkehr.

Hinweis: Es gelten die folgenden Transformationen der Felder mit $\eta_a \in \mathbf{C}$ und $\eta_a \eta_a^* = 1$.

$$\begin{aligned} C\psi(t, \vec{x})C &= -i \left(\bar{\psi}(t, \vec{x}) \gamma^0 \gamma^2 \right)^T, & C\bar{\psi}(t, \vec{x})C &= -i \left(\gamma^0 \gamma^2 \psi(t, \vec{x}) \right)^T, \\ P\psi(t, \vec{x})P &= \eta_a \gamma^0 \psi(t, -\vec{x}), & P\bar{\psi}(t, \vec{x})P &= \eta_a^* \bar{\psi}(t, -\vec{x}) \gamma^0, \\ T\psi(t, \vec{x})T &= \gamma^1 \gamma^3 \psi(-t, \vec{x}), & T\bar{\psi}(t, \vec{x})T &= -\bar{\psi}(-t, \vec{x}) \gamma^1 \gamma^3. \end{aligned}$$

- Aufgabe 2 (5 Punkte)

Ein Majorana-Spinor ist ein vier-komponentiger Spinor von der Form

$$\psi_a^M(x) = \begin{pmatrix} \chi_a(x) \\ -i\sigma^2 \chi_a^*(x) \end{pmatrix},$$

wobei $\chi_a(x)$ ein masseloser zwei-komponentiger Weyl-Spinor ist, $a = 1, 2$.

- a) Zeigen Sie, dass ein Majorana-Fermion sein eigenes Anti-Teilchen ist.
- b) Schreiben Sie die Lagrangedichte für Majorana-Spinoren,

$$\mathcal{L} = \bar{\psi}^M (i\gamma^\mu \partial_\mu - m) \psi^M,$$

als Funktion von $\chi_a(x)$.

- Aufgabe 3 (7 Punkte)

Zeichnen Sie für die Korrelationsfunktion $\langle \Omega | T \{ \phi(x) \phi(y) \} | \Omega \rangle$ in der ϕ^4 -Theorie alle Feynman Diagramme bis zur Ordnung λ^2 und geben Sie für jedes dieser Diagramme den entsprechenden Ausdruck durch Feynman Propagatoren und einschließlich der Symmetriefaktoren an.

Hinweis: Die Wechselwirkung in der ϕ^4 -Theorie wird beschrieben durch das Integral über der Hamilton-Operator $\int dt H_I(t) = \frac{\lambda}{4!} \int d^4z \phi^4(z)$